

## Presseinformation

17. September 2007

### **Dalai Lama besuchte SOS-Kinderdorf in Hinterbrühl**

#### **Für LH Pröll Botschafter der Menschlichkeit und Nächstenliebe**

Als einen „großen Botschafter der Menschlichkeit und Nächstenliebe“ bezeichnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll den Dalai Lama, der heute, 17. September, dem SOS-Kinderdorf in Hinterbrühl einen Besuch abstattete. Für Pröll – eine Woche nach Papst Benedikt XVI. - ist dieser Besuch des größten SOS-Kinderdorfes Europas auch eine große Anerkennung, Ehre und Freude für das Bundesland Niederösterreich. Das geistliche und weltliche Oberhaupt der Tibeter war bereits 1973 erstmals in Hinterbrühl. Pröll: „Dieses Kinderdorf ist seit 50 Jahren ein Schaufenster der Menschlichkeit.“ Der Besuch des Dalai Lama solle die Menschen in ihrer Toleranz, Humanität und gegenseitigen Wertschätzung bestärken.

Die Liebe, Fürsorge und Zuneigung seiner Mutter, so der Dalai Lama, habe ihn besonders geprägt. „Verständnis, Toleranz und Mitgefühl anderen gegenüber macht auch das eigene Leben glücklicher“, ist das Oberhaupt der Tibeter überzeugt. In den SOS-Kinderdörfern sieht er eine der wichtigsten „Nichtregierungsorganisationen“, auch vielen Tibetern konnte so geholfen werden. Am Nachmittag nimmt der Dalai Lama an den „Waldzell-Gesprächen“ im Stift Melk teil.

Der Dalai Lama lebt seit 1959 im Exil in Indien. Seit seiner Flucht im März 1959 appelliert das geistliche und weltliche Oberhaupt Tibets unermüdlich an die internationale Gemeinschaft, das Selbstbestimmungsrecht seines durch China unterdrückten Volkes anzuerkennen. Seine kompromisslose Ablehnung jeder Gewaltanwendung und sein Einsatz für die Verständigung der Völker und Religionen trugen ihm weltweite Anerkennung und 1989 den Friedensnobelpreis ein.

Der am 6. Juli 1935 in Nordt Tibet geborene Bauernsohn wurde im Alter von zwei Jahren als Reinkarnation des 1933 verstorbenen 13. Dalai Lama erkannt, nach Lhasa, der Hauptstadt von Tibet, gebracht und 1940 feierlich inthronisiert.

Presseinformation



© NLK